

23./II. 1915.

123

Agelung einer Opferfäule. In Groths Gesellschaftshaus an der Elbchauffee fand die Agelung einer Opferfäule von der Ortsgruppe Dthmarschen des Roten Kreuzes mit einem feierlichen Akt statt, zu dem mit den vielen Mitgliedern auch die Se-

natoren Seibler, Hinzpeter und Groth mit ihren Damen erschienen waren. Hauptlehrer a. D. Siems richtete eine Ansprache an die Erschienenen, in der er zu fleißiger Agelung aufforderte. Der Erlös ist für Kriegsteilnehmer aus Dthmarschen und Develöbne bestimmt. Bei der ersten Agelung wurde der Betrag von 717 Mark erzielt. Die Opferfäule hat in der Vorhalle von Groths Gesellschaftshaus Aufstellung gefunden, dort sind auch Nägel von 30 Pf. an bis zu 3 Mark erhältlich.